

Aus dem Inhalt des demnächst zur Ausgabe gelangenden Januar-Hefes des 29. Jahrgangs sei hier kurz angegeben.

- Reichstagsabgeordneter **Ernst Bassermann**: „Die politische Lage“.
- Johannes Gaulke**: Stil und Stilbewegung.
- Graf E. Reventlow**: Die Flottenforderungen der Regierung und ihre Unzulänglichkeit.
- Alfredo Biagini**: Italien und Deutschland.
- Felix Philippi**: Der Helfer. Schauspiel in vier Aufzügen. (Gelangte soeben mit großem Erfolge im Wiener Hofburgtheater zur Aufführung).
- Max Krieg**: Isolde Kurz.
- Dr. Hugo Böttger**, Mitglied des Reichstags: Politischer Monatsbericht. (Inneres.)
- Wilhelm v. Massow**: Politischer Monatsbericht. (Äußeres.)
- Elisabeth Dauthendey**: Palmira. Novelle.

Eingehende „bibliographische Notizen“ bilden wie stets den Schluß. Geschmückt ist dieses Heft mit dem Porträt von Isolde Kurz.

Bezugs-Bedingungen.

Preis pro Quartal (3 Hefte) M. 6.— ord.
 Rabatt 33 1/3 % gegen bar mit Berechnung für 3 Hefte.
 Frei-Exemplare: 13/12, 28/25, 57/50, 115/100, 232/200.

Inserate:

Die Insertionsgebühren betragen 50 Pf. für die einfache Nonpareille-Zeile oder deren Raum mit 10% Rabatt.

Für Beilagen berechnen wir $\frac{1/8 \quad 1/4 \quad 1/2 \quad 1/1}{30 \quad 40 \quad 50 \quad 60}$ Bogen Beihäften oder Beileben M. 10.— extra.

Wir haben vom Januarheft, welches wir zur Gewinnung neuer Abonnenten gleichzeitig als Agitationsheft zu benutzen bitten, eine größere Auflage drucken lassen und stellen Handlungen, welche sich für unsere so beliebte Monatschrift von neuem interessieren wollen, eine entsprechende Anzahl Hefte à cond. gern zur Verfügung und bitten zu verlangen.

Bei einer geplanten Propaganda in großem Umfange erbitten wir direkte Nachricht.

Breslau,
 im Dezember 1905.

Schlesische Verlags-Anstalt
 v. S. Schottlaender.